

# PC aufräumen

**Beitrag von „alias“ vom 16. November 2007 18:09**

Eine starke Rechnerbremse sind Schriftarten.

Hier lohnt es sich mal durchzuforschen, welche Schriften wirklich benötigt werden.

Einen win98-Rechner beschleunigst du am Besten, indem du ihm mehr Hauptspeicher verpasst. Die Riegel für ältere Rechner bekommst du derzeit sehr günstig - eventuell für Null: Wenn ich meinen Grünabfall zur Deponie fahre, nehme ich immer einen Schraubenzieher mit und schau' in die dort abgegebenen Rechner rein, die da rumstehen. Auf diese Weise habe ich meinen Rechner von 128 MB auf knapp 700 MB Hauptspeicher auf gemotzt und er läuft "wie's Örgel...."

Davor, die Platte Platt zu machen schrecke ich auch zurück - dafür habe ich auf meinem Rechner zu viele Tools, Einstellungen und wichtige Dateien liegen, die sich kreuz und quer über die Platte verteilen. Zur Sicherung habe ich eine zweite Festplatte eingebaut - du darfst raten, woher die kommt 😊

A propos: Wer seinen Rechner wegwirft (bzw. bei der Deponie abgibt) tut gut daran, die Festplatte zu zerstören. Wenn die Platte mit der Bohrmaschine und einem Stahlbohrer durchbohrt wird, kommt keiner mehr an eure Daten.

Eine weitere Geschwindigkeitssteigerung ist das Defragmentieren. Leider ist das Bordmittel von Windows dabei ziemlich nachlässig. Wenn ich jedoch die Defragmentierungsfunktion 10 oder 15 Mal nacheinander laufen lasse, ist der Effekt wirklich spürbar.

Zum Aufräumen ist folgendes (Freeware-)Tool ganz praktisch:

<http://www.yooapps.ch/?c=produkte/sweepi5&l=D>